



## Stellenausschreibung

**Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.**

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Augsburg für die Abteilung 6 „Wasserbau, Hochwasserschutz, Gewässerschutz“ im Referat 68 „Gewässerschutz bei industriellen und gewerblichen Anlagen“ baldmöglichst folgende Stelle unbefristet zu besetzen:

### **Technischer Sachbearbeiter (w/m/d)**

### **für den Bereich Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen**

Referat 68 des LfU unterstützt bayernweit Landratsämter und kreisfreie Städte (Kreisverwaltungsbehörden – KVB) im Vollzug der Anlagenverordnung (AwSV) und berät das bayer. Umweltministerium (StMUV) in technischen Fragestellungen zur AwSV. Wir bereiten die Anforderungen aus rechtlichen Vorschriften und technischen Regeln an den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen für einzelne Anlagentypen, für eine Branche oder zu einer bestimmten Fragestellung auf. Die daraus resultierenden Erkenntnisse werden in Arbeitshilfen und Informationen im Internet, in Besprechungen mit Betreibern, Sachverständigen, Behörden sowie bei Vorträgen in Dienstbesprechungen und Veranstaltungen Dritter zielgruppengerecht vermittelt. Die Priorität der Themen ergibt sich aus eigener Entscheidung oder aus dem im Vollzug erkannten Bedarf. Die Erkenntnisse aus diesen Tätigkeiten fließen über unsere Mitarbeit in rechts- und regelsetzenden Gremien wieder in die Grundlagen unserer Arbeit ein. Darüber hinaus beantworten wir Anfragen von Behörden, Bürgern, Betrieben, Sachverständigen und Verbänden. Helfen Sie uns, diese vielfältigen und spannenden Aufgaben im Dienste des Gewässerschutzes zu erfüllen.

#### **Ihre Aufgaben**

- Beraten von Behörden, Sachverständigen und Betreibern
- Erstellen und Fortschreiben von Arbeitshilfen und Veröffentlichungen
- Fortbildung der Fachkundigen Stellen der Wasserwirtschaft an den KVB
- Mitwirken beim Erstellen und Fortschreiben von Rechtsvorschriften und technischen Regeln

#### **Unsere Anforderungen an Sie**

- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Dipl. FH. / Bachelor) der Fachrichtung Verfahrenstechnik, Umwelttechnik, Maschinenbau oder Bauwesen bzw. vergleichbarer Studienabschluss
- mehrjährige Berufserfahrung bei Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen ist erwünscht
- sicherer Umgang mit MS-Office (Word, Excel, PowerPoint, Outlook)

- Teamfähigkeit sowie eine selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- gute Kommunikationsfähigkeit sowie gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- grundsätzliche örtliche und fachliche Flexibilität wird erwartet

### Wir bieten

- für Beamte ist eine Übernahme bis BesGr. A 12 möglich
- Bezahlung bis Entgeltgruppe 12 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Zugehörigkeit zum LfU besteht die Möglichkeit, die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- vergünstigtes DB-Job-Ticket
- eine Verbeamtung ist bei Vorliegen der Voraussetzungen möglich
- Kantine, Parkplätze

### Kontakt

Für nähere Informationen stehen Ihnen fachlich Herr Dr. Nunn, Tel: 0821 9071-5729, und Herr Möhrle, Tel. 0821 9071-5726, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Martin, Tel. 09281 1800-4531.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

**der Kennziffer A/68/7/2**

**bis spätestens 25.02.2024 (Eingangsdatum)**

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an [bewerbungen-h@lfu.bayern.de](mailto:bewerbungen-h@lfu.bayern.de). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

**Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.**

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>